

Reise nach innen

Ich sitze hier vor die, Herr,
aufrecht und entspannt.

In diesem gegenwärtigen
Augenblick
lass ich alle meine Pläne,
Sorgen und Ängste los.
Ich lege sie jetzt in deine Hände,
Herr.
Ich lockere den Griff,
mit dem ich sie halte,
und lasse sie dir.
Für den Augenblick
überlasse ich sie dir.
Ich warte auf dich – erwartungsvoll.
Du kommst auf mich zu,
und ich lasse mich von dir tragen.

Ich beginne die Reise nach innen.
Ich reise in mich hinein
zum innersten Kern meines Seins,
wo du wohnst.
Aus diesem tiefsten Punkt
meines Wesens
bist du immer schon vor mir da,
schaffst, belebst,
stärkst ohne Unterlass
meine ganze Person.

Dag Hammarskjöld